

Alte Zeiten

Musik und Text von Thomas Raber
Copyright bei Thomas Raber

D9 G6

Strofe:

1. Man - chmal lieg ich im Bett noch wach und den - ke ü - ber al - les nach
2. Nach dem Kin - der - fer - n - sehen da muss ich im - mer schla - fen gehn

D9 G6

1. Ich stell mir vor die al - ten Zei - ten.
2. Im Bett da gabs noch 'ne Ge - schich - te.

D9 G6

1. Ich er - in - ner mich als wärs noch heut, als wärs vor gar nicht lan - ger Zeit,
2. Mein Pa - pa o - der die Ma - ma, sie wa - ren im - mer für mich da,

D9 G6

1. es sind oft gar mir nur Klei - nig - kei - ten.
2. sie ver - trie - ben mir die Bö - se - wich - te.

em G

Das al - les ist schon la - nge her.

D9 G6

1. Ich hör die Stim - men, spür den Raum, es ist wie echt, doch ist's ein Traum
2. Der Ur - laub war im - mer im Zelt, das war für mich die gro - ße Welt

D9 G6

1. die Welt war gut, mir wohl ge - son - nen.
2. die Stim - mung da war un - ver - gleich - lich.

D9 G6

1. Die Welt durch Kin - der - au - gen war für mich so wir - klich wun - der - bar
2. O - der zu Hau - se im Hof war im - mer je - de Men - ge los

D9 G6

1. mein Le - ben das hat gut be - gon - nen.
2. Freun - de zum spie - len gab es rei - chlich.

em G

Das al - les und noch viel mehr,

em G

Es ist schon furcht - bar lan - ge her.

Alte Zeiten, Seite 2

Musik und Text von Thomas Raber
Copyright bei Thomas Raber

Ref.: Hey, lass uns träu - men von al - ten Zei - ten.
Hey, was war - en das für schö - ne ze - ten.

Hey, lass uns re - den, wie's frü - her war
Hey, wie das war vor zwan - zig Jahr

nach 2. Str. weiter

Int.: Ich kann es fühlen als wär es hier und jetzt und da.

Kannst du es spürn es ist nicht fern es ist so nah.

Die al - ten Zei - ten sie sind da sie sind hier.

Sie sind für al - le E - wig - keit mit - ten in mir.

Nach Ref. Ende